

## Über die Autorinnen und Autoren

*Christoph Bialluch*, Dr. phil. Dipl.-Psych., erfüllt Lehraufträge an Universitäten, Hoch-, Fach- und Berufsschulen, wobei er Psychologie von der Altenpflege über Heil- und Sozialpädagogik bis hin zur Theaterdramaturgie unterrichtet. Sein wissenschaftliches Interesse gilt vor allem den gesellschaftlichen Bezügen der Psychoanalyse. Er ist zweiter Vorsitzender der Neuen Gesellschaft für Psychologie.

*Raphael Cuadros* (B.Sc.) studiert Psychologie an der Freien Universität Berlin und Kulturwissenschaften an der Fernuniversität Hagen. Seit 2010 ist er als Teamer in der politischen Jugendbildung im Umfeld der Rosa-Luxemburg-Stiftung aktiv.

*Ole Dreier*, Dr., Professor Emeritus für Persönlichkeitspsychologie am Institut für Psychologie der Universität Kopenhagen und Professor II am interdisziplinären Forschungszentrum für die Teilnahme und Kompetenzentwicklung von Kindern und Jugendlichen an der Fachhochschule Lillehammer, Norwegen. Arbeitsschwerpunkte: kritisch-psychologische Persönlichkeits-, Therapie- und Gesundheitsforschung. Ehemaliges Mitglied der Theorie-Praxis-Konferenzen und der Redaktion des Forum Kritische Psychologie. Veröffentlichungen, siehe Literaturverzeichnis auf der englischen Homepage: [http://psychology.ku.dk/emeriti/ole\\_dreier/](http://psychology.ku.dk/emeriti/ole_dreier/)

*Sascha Frank*, Historiker, Mitarbeit beim Psychologiemuseum, zur Zeit Studium der Psychologie an der Fernuniversität Hagen

*Martin Fries* hat Philosophie, Psychologie und Politikwissenschaften an der Freien Universität studiert. In seiner Magisterarbeit beschäftigte er sich mit den philosophischen Grundannahmen der Kritischen Psychologie. Derzeit ist er am Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft der FU als Lehrbeauftragter tätig mit dem Themenschwerpunkt politische Ideengeschichte aus Genderperspektive. Er war Referent auf den Ferienunis Kritische Psychologie 2010, 2012 und 2014.

*Maria Hummel*, M.sc. in Klinischer Psychologie, in Ausbildung zur tiefenpsychologischen Psychotherapeutin und derzeit in einer Schmerzlinik tätig.

*Christina Kaindl*, Dipl.-Psych., Leiterin des Bereichs Strategie und Grundsatzfragen beim Parteivorstand DIE LINKE. Veröff/Bücher: Gegen den Neoliberalismus andenken. Linke Wissenspolitik und sozialistische Perspektiven (Mithg., 2012); *Das Subjekt* - zwischen Krise und Emanzipation (Mithg. und Verf., 2010); „Abstrakt negiert ist halb kapiert“ Beiträge zur marxistischen Subjetwissenschaft. MorusMarkard zum 60. Geburtstag (Mithg. und Verf., 2008); *Subjekte im Neoliberalismus* (Hg. und Verf., 2007); *Kritische Wissenschaften im Neoliberalismus* (Hg. und Verf., 2005); *Kritische Psychologie und studentische Praxisforschung* (Hg. mit Morus Markard und ASB und Verf., 2000).

*Fiona Kalkstein* ist Diplompsychologin und promoviert zurzeit an der Universität Duisburg-Essen über Biographien und Klassenidentifizierungsprozesse von Arbeiterinnen aus feministischer Perspektive. Forschungsschwerpunkte sind u.a. Feministische Psychologien, Kritische Psychologie, Verschränkungen von sozialen Kategorien und dem Selbst, Qualitative Psychologie/GroundedTheory.

*Leonie Knebel*, Dipl.-Psych., Psychotherapeutin in Ausbildung, lehrt und promoviert am Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie an der FU Berlin, Arbeitsschwerpunkte: Kritische Psychotherapieforschung, verhaltenstherapeutische Praxis und Depressionstheorien.

*Christian Küpper*, Dipl.-Psych., tätig im Weglaufhaus „Villa Stöckle“, einer anti-psychiatrisch orientierten Kriseneinrichtung in Berlin, und zurzeit Lehrbeauftragter an der Hochschule Magdeburg-Stendal und der Alice Salomon Hochschule Berlin.

*Annette Maguire*, Sydney, Pädagogin M.A., forscht zur politischen Ökonomie weiblicher Sorgearbeit und Subjektivität im neoliberalen Zeitalter. Ihre Analysen verankert sie als Aktivistin in sozialen Bewegungen, unter anderem in der Anti-Globalisierungsbewegung. Sie tritt für eine feministische Perspektive auf Kämpfe um globale Gemeingüter (commons) ein.

*Morus Markard*, Prof. Dr. phil. habil., Dipl.-Psych., Rentner. Noch tätig als außerplanmäßiger Professor im Studiengang Psychologie der Freien Universität Berlin.

*Tom David Uhlig* studierte Psychologie, Literaturwissenschaft und Philosophie in Frankfurt. Er ist Mitbegründer des AK kritische Psychologie Frankfurt und Mitherausgeber der *Freien Assoziation. Zeitschrift für psychoanalytische Sozialpsychologie*. Gemeinsam mit Charlotte Busch und Martin Gehrhein veröffentlichte er den Sammelband *Schiefheilungen. Zeitgenössische Betrachtungen über Antisemitismus* (2016, VS-Verlag).

*Janis Walter* studiert Philosophie, Politik und Koreastudien an der Freien Universität Berlin. Er ist seit 2011 als Teamer in der politischen Jugendbildung im Umfeld der Rosa-Luxemburg-Stiftung aktiv und arbeitet zu Themen der Kapitalismus- und Gesellschaftskritik sowie zur Geschichte von sozialen Bewegungen.

*Michael Zander*, Dr. phil., Dipl.-Psych., vertritt z.Zt. eine Professur im Fach Rehabilitationspsychologie an der Hochschule Magdeburg-Stendal.